

Werner Burgheim
Didaktik der Krisenpädagogik
Lehren und Helfen als BildungsKunst

Für alle,
mit denen ich als Lehrer-Schüler
in Krisen und für Krisen lehren und lernen durfte.

Berichte aus der Pädagogik

Werner Burgheim

Didaktik der Krisenpädagogik

Lehren und Helfen als BildungsKunst

Shaker Verlag
Aachen 2002

Die Deutsche Bibliothek - CIP-Einheitsaufnahme

Burgheim, Werner:

Didaktik der Krisenpädagogik : Lehren und Helfen als Bildungskunst /
Werner Burgheim.

Aachen : Shaker, 2002

(Berichte aus der Pädagogik)

ISBN 3-8322-0138-6

Titelbild: Werner Burgheim

(Deutung siehe Fußnote 399)

Umschlaggestaltung: Tim Späth

Copyright Shaker Verlag 2002

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen
oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungs-
anlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 3-8322-0138-6

ISSN 0945-0920

Shaker Verlag GmbH • Postfach 1290 • 52013 Aachen

Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9

Internet: www.shaker.de • eMail: info@shaker.de

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort zur Neuauflage.....	7
1	Zum Erfordernis einer Krisenpädagogik und ihrer Didaktik	9
1.1	Von Lebenskrisen, Schicksalsschlägen und vom Sterben (9)	
1.2	Krisenpädagogik im Konzert der Pädagogiken (11)	
1.3	Didaktik der Krisenpädagogik (13)	
1.4	Fünf Lerngelegenheiten (15)	
1.5	Erkenntnisleitende Interessen und Fragestellungen (18)	
2	Die Kunst des Helfens und des Lehrens	21
2.1	Zur Integration von Sozialpädagogik und Erwachsenenbildung (21)	
2.2	Von der Krisen-Therapie zur Krisen-Pädagogik (40)	
2.3	Das pädagogische Interesse an Kunst - Mit Kunst zur Bildungskunst – (52)	
3	Prozesse lebendigen Lehrens, Lernens und Bildens	71
3.1	Wie aus Lernen Bildung wird (71)	
3.2	Didaktik und Curriculum zwischen Unterrichtstechnologie und Lehrkunst (81)	
3.3	Lernen und Bildung neu begriffen und verortet (95)	
3.4	Motivation als Beweg-Grund - Motivations-Barrieren als Filter (98)	
3.5	Stufen und Phasen im Lehr-Lernprozess (105)	
3.6	Das didaktische Lebensprozess-Modell für natürliches und lebendiges Lehren und Lernen (116)	
4	Kreative und künstlerische Prozesse: Entwicklung von Problemlösungsideen, Plastizierung der Sozialgestalt und Lebensskulptur	147
4.1	Legitimation (147)	
4.2	Voraussetzungen, Bedingungen und Hindernisse von Kreativität (149)	
4.3	Phasen im künstlerischen Prozess (151)	
4.4	Wissenschaft / Pädagogik / Bildungskunst (156)	
4.5	Bildungs-Arbeit als Kunstwerk (157)	

5	Sieben methodische Elemente für den Krisen-Lehr-Lernprozess	
	- Methoden als Entdeckungs- und Übungsfeld –	165
5.1	Sprache und verstehen (170)	
5.2	Erzählung und hineinhören (200)	
5.3	Schreiben und vorlesen (213)	
5.4	Bilder und schauen (220)	
5.5	Gestalten und begreifen (229)	
5.6	Körper und berühren (237)	
5.7	Leib und bewegen (242)	
6	Krisenbearbeitung in pädagogisch angeleiteten Gemeinschaften	249
6.1	Selbst-Hilfe in Gruppen - Interaktionen mit der Wirklichkeit – (249)	
6.2	Deutung von Wirklichkeiten (261)	
6.3	Strukturelemente und Prinzipien psychosozialer Gruppenarbeit (268)	
7	Professionelle Pädagogen als Lernhelfer in Lebenskrisen	293
7.1	Krisen-Lehrer: Von der Schwierigkeit mit einem Begriff –(293)	
7.2	Zwischen Bevormundung und Tröstungen in Kuschelgruppen (299)	
7.3	Statt stellvertretende Lösungen und stellvertretender Deutung Lebensführungshermeneutik und Perspektivenabgleich (305)	
7.4	Selbstreflexion und Selbstaufklärung für soziale und pädagogische Berufe (314)	
7.5	Hilfen für Helfer - Zur Psychohygiene der Helfer (322)	
7.6	Zwischen Omnipotenz und Hilflosigkeit - Ein Professionalisierungsprofil – (323)	
7.7	Gedankenreise zu einer Welt lebendigen Lernens - Eine LehrErzählung – (328)	
7.8	Curriculare Re-Visionen (341)	
7.9	Sieben Künste des Lehrens (348)	
	Nachgedanken	351
	Literaturverzeichnis	354
	Inhaltsverzeichnis des Zwillingsbuches:	379
	Am Boden – des Brunnens	
	Lebenskrisen, Schicksalsschläge meistern und das Sterben	

Vorwort zur Neuauflage

Der Mensch in der Moderne ist zunehmend Krisen ausgesetzt. Die meisten davon werden ohne professionelle Hilfe gemeistert. Einige werden pathologisch und bedürfen einer längeren und besonderen Therapie.

Es verbleibt aber doch noch eine große Zahl von Menschen, welche in Selbsthilfegruppen, in Krisenlerngruppen und in Seminarangeboten ihre Situation reflektieren, bearbeiten und neue Möglichkeiten der Bewältigung finden wollen. Dazu brauchen die Lernhelferinnen und Lernhelfer ein didaktisches Konzept, also ein offenes Curriculum als Gestaltungshilfe.

Dieses Buch ist geschrieben für (Sozial-)Pädagogen, Erwachsenenbildner und professionelle Berater. Es verbindet Sozialpädagogik mit Erwachsenenbildung zu einer Krisenpädagogik und beschreibt, wie lebendiges Lernen am Leben und Lernprozesse in Krisen als BildungsKunst zu verstehen ist. Sowohl die Gestaltung des Krisenlernprozesses wie auch die Neugestaltung der Lebensskulptur ist eine Kunst, die für alle Lehrenden bedeutsam sein können.

Inhaltliche Grundlagen zum Verständnis von Krisen befinden sich in dem Zwillingebuch: *Am Boden des Brunnens – Lebenskrise und Schicksalsschläge meistern und das Sterben*. In den vorausgegangenen Auflagen waren beide vereint in dem Buch: „Lebenskrisen, Schicksalsschläge, Wachstumschancen – Lebendig Lernen, Lehren und Helfen als BildungsKunst“. Das überaus positive Leserecho hat mich ermutigt, das Thema erneut zu bearbeiten, gewonnen aus weiterführenden Erkenntnissen.

Möge dieses Buch fruchtbare Lehr- und Lernprozesse hervorbringen.

Darmstadt, im März 2002

Prof. Dr. Werner Burgheim